

&lt;NAME DER SCHULE/SCHULORT&gt;



SACHSEN-ANHALT

# Zeugnis der Fachhochschulreife

&lt;HERR / FRAU&gt; &lt;VORNAME&gt; &lt;FAMILIENNAME&gt;

Vor- und Familienname

geboren am &lt;GEB.-DATUM&gt;

in &lt;GEBURTSORT&gt;

hat die Berufsausbildung &lt;zum/zur&gt;

&lt;BERUFSBEZEICHNUNG&gt;

erfolgreich abgeschlossen und die Zusatzprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife nach § 9 der Verordnung über Berufsbildende Schulen vom 10.7.2015 (GVBl. LSA S. 322) in der jeweils geltenden Fassung bestanden.

Der Prüfungsausschuss hat folgende Ergebnisse festgestellt:

## Bewertung der Leistungen:

  
  

## <SIE/ER> hat die Fachhochschulreife erworben.

Aus den Noten des Abschlusszeugnisses der Berufsschule vom <DATUM> und der Zusatzprüfung ergibt sich die

Durchschnittsnote:

&lt;X,X&gt;

in Ziffern

&lt;zahlwort Komma zahlwort&gt;

in Buchstaben

Entsprechend der Vereinbarung über den Erwerb der Fachhochschulreife in beruflichen Bildungsgängen – Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 5.6.1998 in der jeweils geltenden Fassung – berechtigt dieses Zeugnis in allen Ländern in der Bundesrepublik Deutschland zum Studium an Fachhochschulen.

&lt;ORT&gt;

Ort

Siegel

&lt;DATUM&gt;

Datum

Vorsitzende/Vorsitzender des Prüfungsausschusses

Schulleiterin/Schulleiter

Klassenlehrerin/Klassenlehrer

Dem Zeugnis liegen zu Grunde:

Rahmenvereinbarung über die Berufsschule (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 12.03.2015 in der jeweils geltenden Fassung)

Vereinbarung über den Erwerb der Fachhochschulreife in beruflichen Bildungsgängen (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom

05.06.1998) in der jeweils geltenden Fassung

Verordnung über Berufsbildende Schulen vom 10. Juli 2015 (GVBl. LSA S. 322)

Abkürzungen: b. = befreit; n. e. = nicht erteilt; n. b. = nicht bewertet

NOTEN: sehr gut (1), gut (2), befriedigend (3), ausreichend (4), mangelhaft (5), ungenügend (6)